

Fwd: DENA nach ihren Aktivitäten zur Thematik Speicher befragen, Re: Strategie und Umsetzungskonzept zur Verbindung der Energiewende mit der Elektro- Mobilität durch den Aufbau eines dezentralen Speicherverbundsystems
Thomas Nitschke thomas.nitschke@th-nit.de
Gesendet: 19.09.2016 10:12:36
An: dorothea.frederking@gruene.de

Sehr geehrte Frau MdL Dorothea Frederking,

Ihr Schreiben verwundert mich schon sehr, noch dazu wo Sie bereits die Antwort der DENA kennen.

Da ich bereits weiter bin als Sie vielleicht vermuten, kann mir die DENA auch nicht wirklich weiterhelfen.

Ich jedenfalls verfare nach dem Motto welches der Herr Prof. Dr. Ortgiese wie folgt definiert hat.

Wir sollten die LEGO Steine aus der Hand legen, denn weder bei der Energieversorgung noch bei der

Elektromobilität gibt es ein Wissensproblem.

Für die nun notwendige Arbeit brauche ich die DENA nicht wirklich.

Über alles weitere werde ich Sie zu gegebener Zeit informieren. Ich glaube auch kaum, dass die DENA der

Politik und deren Wissensdefiziten wirklich weiter helfen kann noch wird.

Ich an Ihrer Stelle würde die Arbeit der DENA mehr als nur Hinterfragen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Nitschke



**Gutenbergstraße 10
14776 Brandenburg an der Havel
Tel.: +493381660208
Fax: +493381282289
Mail: thomas.nitschke@th-nit.de
Web: <http://www.th-nit.de>
Facebook: Energie 2.0
Twitter: @thomas1nitschke**

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff: DENA nach ihren Aktivitäten zur Thematik Speicher befragen, Re: Strategie und Umsetzungskonzept zur Verbindung der Energiewende mit der Elektro- Mobilität

durch den Aufbau eines dezentralen Speicherverbundsystems

Datum: Sun, 18 Sep 2016 15:57:22 +0200

Von: Dorothea Frederking <d.frederking@gmx.de>

An: Thomas Nitschke <thomas.nitschke@th-nit.de>

Hallo Nischke,

prima, dass Sie Kontakt aufgenommen haben.

Ich empfehle Ihnen allerdings, dass Sie die DENA nach ihren Aktivitäten zur Thematik Speicher befragen und weiterhin darum bitten, dass Sie von der DENA zu den Speicherkonferenzen eingeladen werden. Denn gerade bei solchen Konferenzen machen Sie doch die Kontakte, die Sie brauchen.

Sie sollten sich auch auf den Verteiler der DENA setzen lassen.

Meines Erachtens gehen Sie von der Schrittfolge nicht ganz richtig vor. Zuerst sollten Sie Leute kennenlernen, die genau wie Sie auch am Speicherthema dran sind. Und dann sollten Sie feststellen, inwieweit Sie zusammenarbeiten können und wer Interesse an Ihrem Konzept hat.

Weiterhin viel Erfolg und alles Gute wünscht D. Frederking

Dorothea Frederking, MdL

www.dorothea-frederking.de

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Landtag von Sachsen-Anhalt
Domplatz 6-9
39104 Magdeburg

Tel.: 0152-53740335

dorothea.frederking@gruene.de

Büro im Landtag: 0391-560 4101
Altmark-Büro:
03931-5896330,
buero@dorothea-frederking.de

Am 15.09.2016 um 13:05 schrieb Thomas Nitschke:

Hallo Frau Frederking,

zu Ihrer Info anbei das Schreiben an die DENA. Bis dato habe ich jedoch keinerlei

Feedback erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

<Signatur_Mail.jpg>

----- Weitergeleitete Nachricht -----

Betreff: Strategie und Umsetzungskonzept zur Verbindung der Energiewende mit der Elektro-Mobilität durch den Aufbau eines dezentralen Speicherverbundsystems

Datum: Wed, 31 Aug 2016 08:40:06 +0200

Von: Thomas Nitschke <thomas.nitschke@th-nit.de>

An: info@dena.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie haben sich zum Ziel gesetzt die Energiewende mit allen Ihren Notwendigkeiten zu fördern.

Ich habe ein Konzept erarbeitet, wie wir die Notwendigkeiten aus Energiewende mit den Erfordernissen der Mobilitätswende verbinden können.

Sie selbst haben in Ihrer Studie festgestellt, dass die Verteilnetze Umgebaut werden müssen, um den neuen Anforderungen gerecht werden zu können.

Da ich mich schon eine geraume Zeit mit den Notwendigkeiten der Energiewende beschäftige,

habe ich festgestellt, dass die Verbindung der Energiewende mit der Mobilitätswende die größten

Synergie Effekte bringt.

Mein Konzept zu diesem Thema finden Sie auf meiner Homepage unter der Adresse <http://www.th-nit.de>.

Dort finden Sie auch ein Schema zum Bereich Autobahn, sowie alle für das System relevanten

physikalischen Grundlagen.

Des weiteren gibt es auf der Seite Impressum eine Präsentation die ich am 03.05.2016 beim Wirtschaftsministerium des Landes Brandenburg vorgetragen habe.

Da ich jedoch bei den Entscheidern im Bereich der Industrie sowie der Politik recht unbekannt bin,

würde ich mich freuen, wenn es Ihnen möglich wäre das zu ändern.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit, und freue mich auf Ihr Feedback.

Mit freundlichen Grüßen

--

<Mail-Anhang.jpeg>

<Folie1.GIF><Schema Konzept.jpg><Folie1.GIF>